



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Henni von Halle an Adolf Erman**

**Halle, Henni von  
Schluchsee, 29.07.1918**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-85289](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-85289)

Gewisse Adresse.

Allerhöchster kaiserlicher, Großmüchtigster  
Kaiser König und Herr!

Ich bin für Majestät bitten  
Alleruntertänigst, folgendes Gesuch gnädigst  
aufwiegen zu wollen.

Ich habe 2 Köpfe gekauft von einem der  
Allerhöchsten in der Gegend zu gefallen  
ist. (Anzahl der Truppen etc.)

Mein gnädiger in letzter Folge ist, obwohl  
spätestens am ..... (Datum) beim .....  
Regiment No. ... in Lossen eingesetzt  
worden.

Mein Väterchen's Papier auch jämlich(?)  
mit Gelder und was . . . . . (Pag. etc.)

Mein allerbarmhertzigste Bitte geht nun  
 dahin, das fr. Maj. die Gnade haben  
 mögen, meinen Vorn möglichst zu einem  
 Truppenteil wecheln zu wollen, bei dem  
 er mich unbeschweren lassen der Fa-  
 milie erhalten bleibt.

In tiefer Hoffnung verbleibe ich abt. Maj.  
 Maj. allerbarmhertzigster Diener

Adresse: An

O. Maass

des Königl. Kaiser

Berlin.

Seehof b. Schluchsee, d. 29. 7. 18.  
Bad. Schwarzwald.

Ihre neueste Gattungsbeschreibung!

Über Ihre Brief fällt es  
mich freudig gefasst, wenn Sie denn mich  
von allerlei Fragen und Notizen gesprochen sah.  
Seu. Ich hoffe, Sie sind mit mir über unsere  
Natur.

Sie in Seehof ist mir jetzt meines Majors  
Luncker aus Berlin, mit dem ich sehr in  
Gespräch, ob es keine Möglichkeit gibt, Ihre  
Bücher in Kupfer zu bringen.

Es wird zu einem unmittelbaren, das an  
das Militäre Kabinett geht. Ich muss sehr  
vorsichtsvoll berücksichtigen sind.

Es habe mir der Herr nichtige Pyramen dik-  
tieren lassen so. liegt es mir, falls Sie ge-  
braucht davon machen wollen.

Auf diese Weise kann man es vielleicht  
soy befinden, des Es Pappe einfach als ge-  
falsch zu einem Werk anzuwenden so. ge-  
fährlich trüppelhaft gefasst wird, man  
nicht gesamt ist. —

Auf meine Arbeit kann ich mich jetzt  
Guten so. Es ist ganz gewisslich jetzt  
Größe von der  
Drecker gegeben

Herrn von Halle

des Dr. Gabor nicht mit arbeiten kann, ich ge-  
zu sein!